

Vorsätze für 2024



Wenn man am Ende eines Jahres erkennen muss: kein gutes war es, macht's Sinn, weil's kalendarisch passt, dass gute Vorsätze man fasst.

Doch wenn man kritisch fragt, warum es auf der Welt ein Maximum an Krisen gibt, vom Mensch gemacht, die außer Elend nichts gebracht,

dann liegt doch die Erkenntnis nah, dass die KI ex cathedra (die jeder bald zu spüren kriegt) menschlicher Dummheit unterliegt.

Was - wenn sich Menschen derart hassen - soll ich da noch für'n Vorsatz fassen? Denn nur, wer dumm und hundsgemein, schlägt anderen den Schädel ein.



Deshalb erkenn' ich sehr betreten, es hilft nur Bangen, Hoffen, Beten. Mein Vorsatz hat sich eingestellt: ich bet' für Frieden in der Welt

und – was mir noch im Kopf rum schwirrt – dass bald die Menschheit klüger wird. Denn nie war – was mich sehr entsetzt – dieses Zitat so wahr wie jetzt!

*„Ich weiß nicht, ob es besser wird, wenn es anders wird.
Aber es muss anders werden, wenn es besser werden soll.“
Georg Christoph Lichtenberg (1742 – 99)*